

**WimTec**<sup>®</sup> PROOF P4 | P4 HB

HyPlus



DE

Montage- und Bedienungsanleitung

## Allgemeine Hinweise

---

### Diese Anleitung ist gültig für folgende Produkte:

WimTec PROOF P4 <b>HyPlus</b> 12 V	135 220, 135 237
WimTec PROOF P4 HB <b>HyPlus</b> 12 V	135 282, 135 299
WimTec PROOF P4 <b>HyPlus</b> 9 V	135 251, 135 268
WimTec PROOF P4 HB <b>HyPlus</b> 9 V	135 312, 135 329

### Lieferumfang:

Vormontierte Einheit fertig verrohrt. Aufputzgehäuse mit integriertem Sensor, Elektronikmodul, Sicherheits-Sensor, Einhebelmischer, Schubstange mit Handbrause oder vandalensicherem Duschkopf, Magnetventile, Magnetstift, Vorabsperren und Befestigungsmaterial (Batteriemodul inkl. Batterien bei 9 V Ausführung, ohne UP-Netzteil bei 12 V Ausführung).

---



### PFLEGEHINWEISE:

Damit Sie jahrelang Freude mit dieser hochwertigen Armatur haben, empfehlen wir Ihnen folgende Punkte bei der Reinigung und Pflege zu beachten:

- milde, seifenhaltige Reinigungsmittel verwenden
  - keine kratzenden, scheuernden oder säurehaltigen Reinigungs- oder Desinfektionsmittel verwenden
  - nur mit weichem Schwamm oder Tuch behandeln
  - nicht mit direktem Wasserstrahl, Hochdruckreiniger oder Dampfstrahlgeräten reinigen
- 



### Wichtige Installationshinweise:

Die Montage und Installation darf nur durch einen konzessionierten Fachbetrieb gemäß DIN 1988, ÖVE/ÖNORM E 8001 sowie VDE 0100 Teil 701 erfolgen. Bei der Planung und Errichtung von Sanitäranlagen sind die entsprechenden örtlichen, nationalen und internationalen Normen und Vorschriften zu beachten! Netzteil 230 V/12 V nicht in eventuellen Schutzbereichen anbringen.

Für die Busverkabelung wird die Kabeltype YSLCY-OZ (Steuerleitung) empfohlen.

---

**Es gelten die „Allgemeinen Installationsbedingungen“ unter [www.wimtec.com](http://www.wimtec.com).**

# Inhalt

---

	Seite
<b>Pflegehinweise</b> .....	2
<b>Technische Daten</b> .....	4
<b>Maße</b> .....	5
<b>Legende</b> .....	6
<b>Funktionseinstellung</b> .....	7
Einstellregler.....	7
DIP-Schalter.....	7
<b>WimTec REMOTE - Einstellen, Steuern, Auslesen</b> .....	8
<b>Bus-System</b> .....	9
<b>Montage</b> .....	10
<b>Zusätzliche Einstellungen</b> .....	14
Warmwasserbegrenzung Einhebelmischer.....	14
<b>Bedienung   Funktionsbeschreibung</b> .....	15
Reinigungsstopp.....	15
Freispül-Automatik.....	16
<b>LED-Signale</b> .....	17
<b>Fehleranalyse</b> .....	18
<b>Wartung/Service</b> .....	19
<b>Ersatzteile</b> .....	24

---

## Technische Daten

---

### **WimTec PROOF P4 - 12 V:**

Betriebsspannung: WimTec UP Netzteil 230 V 50 Hz / 12 V=

Leistungsaufnahme: max. 3 W

---

### **WimTec PROOF P4 - 9 V:**

Batterie: 6 Stk. Alkali AA 1,5 V

Batterielebensdauer: max. 2 Jahre

---

### **HyPlus** Produktausführung:

Freispül-Automatik: aktivierbar,  
automatische Freispülung der Warm- und Kaltwasser-Leitung  
Spülintervall: alle 0,5 h bis 24 h  
Spüldauer: 10 s bis 180 s,  
Spülleistung: max. **1.728 l/Tag**

---

Reinigungsstopp: aktivierbar, für 5 min

Fließdruck: 0,5 bis 5 bar

Statischer Druck: max. 10 bar

Wassertemperatur: max. 70 °C (max. 80 °C für max. 10 min)

Durchflussmenge: max. 12 l/min bei 3 bar

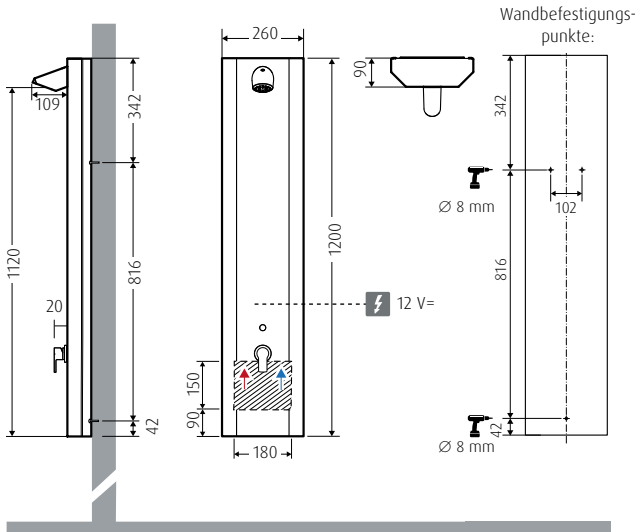
Wasserzulauf: R 1/2" IG

Werkstoff: Paneel: Edelstahl (Werkstoff 1.4301),  
oder Hochdrucklaminat (HPL)

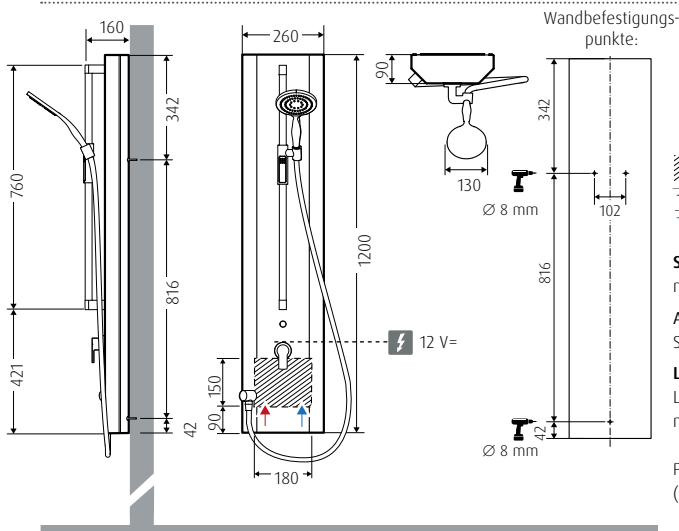
---

## Abmessungen in mm

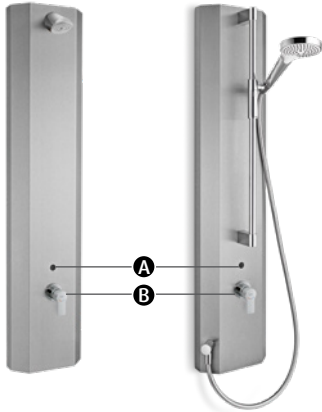
### WimTec PROOF P4 - mit Kopfbrause:



### WimTec PROOF P4 HB - mit Handbrause:

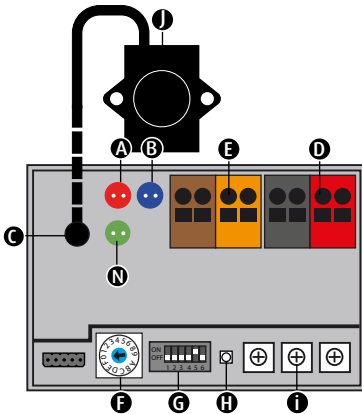


## Legende



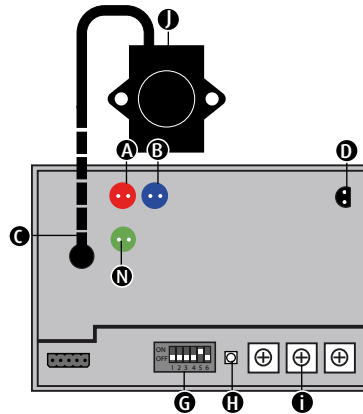
- A** Infrarot-Sensor mit Kontroll-LED zur Benutzererkennung
- B** Mischergriff

### Elektronikmodul HyPlus 12 V:



- A** Anschluss Magnetventil WW
- B** Anschluss Magnetventil KW
- C** Anschluss Infrarot-Sensor
- D** Anschluss Spannungsversorgung
- E** Bus-Anschluss für schaltbare Sonderfunktionen
- F** Adress-Potentiometer

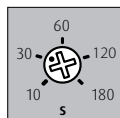
### Elektronikmodul HyPlus 9 V:



- G** DIP-Schalter zum Einstellen des Spülintervalls
- H** Status-LED
- I** Spüldauer-Regler
- J** Infrarot-Sensor mit Kontroll-LED
- N** Anschluss Sicherheits-Sensor für Freispül-Automatik

## Funktionseinstellung

### i. Spüldauer-Regler:



#### Spüldauer

der Freispül-Automatik,  
30 s voreingestellt  
(10 s bis 180 s einstellbar).

**!** *Generell gilt:*

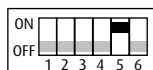


*Gegen den Uhrzeigersinn  
zum Reduzieren. Im Uhr-  
zeigersinn zum Erhöhen.*

**!** *Hinweis:*

*Mit WimTec REMOTE können alle Einstellungen  
wertgenau und stufenlos angepasst werden  
(siehe Seite 8).*

### G. DIP-Schalter zum Einstellen des Spülintervalls:



Für das gewünschte Spülintervall den jeweiligen  
Dip-Schalter auf Position „ON“ stellen.

\* Werkseinstellung 12 h

Dip-Schalter	Spülintervall
1	0,5 h
2	1 h
3	3 h
4	6 h
5	<b>12 h *</b>
6	24 h

**!** *Hinweis:*

*Bei mehreren aktivierten DIP-Schaltern,  
wird das kürzeste Spülintervall verwendet.  
Ist kein DIP-Schalter aktiviert, so ist  
die Freispülautomatik deaktiviert.*

## WimTec REMOTE - Einstellen, Steuern und Auslesen



Mit WimTec REMOTE können ohne Öffnen der Armatur Einstellungen vorgenommen, Funktionen gesteuert oder Geräteinformationen ausgelesen werden.

### WimTec REMOTE Infrarot-Tablet (Art.Nr. 128 673)

Vorkonfiguriertes Komplettsset bestehend aus: Android Tablet, REMOTE App, REMOTE Infrarot-Modul und REMOTE Datenkabel für Armaturen ohne Sensor.

### WimTec REMOTE App

Nutzen Sie die Vorteile von WimTec REMOTE auf Ihrem eigenen Mobilgerät. Zur Kommunikation zwischen der Armatur und der App ist das WimTec REMOTE Infrarot-Modul (Art.Nr. 139 273) erforderlich.



### Armaturen-Einstellungen

Gerätebezeichnung: individuell definierbar

PIN-Code Schutz: aktivierbar

Freispül-Automatik: aktivierbar

- Spülintervall: 30 min bis 7 d

- Spüldauer: 10 s bis 10 min

Tägliche Sperrzeit von:  
automatischen Spülungen: aktivierbar,  
von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr

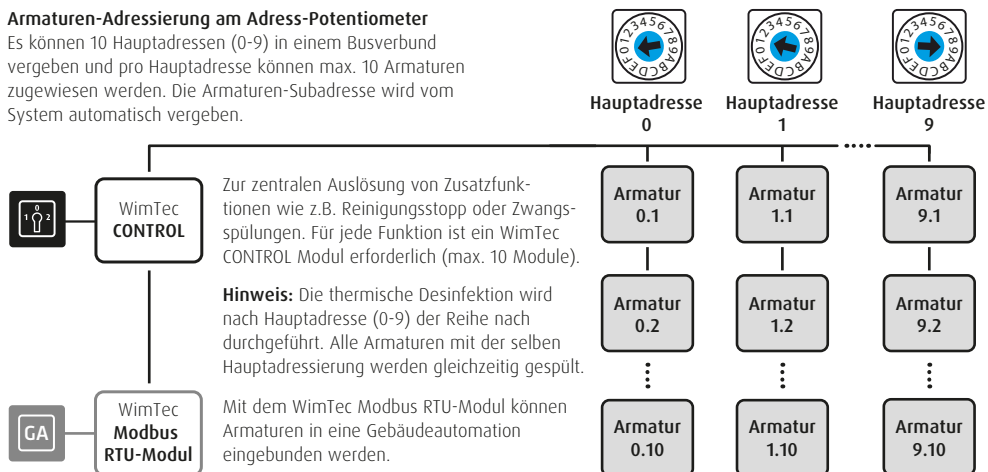
Spüleleistung: ca. 2 l bis max. 5.760 l/Tag

## Bus-System (nur bei 12 V Produktausführung)

### Armaturen-Adressierung:

#### Armaturen-Adressierung am Adress-Potentiometer

Es können 10 Hauptadressen (0-9) in einem Busverbund vergeben und pro Hauptadresse können max. 10 Armaturen zugewiesen werden. Die Armaturen-Subadresse wird vom System automatisch vergeben.



### Verkabelung:

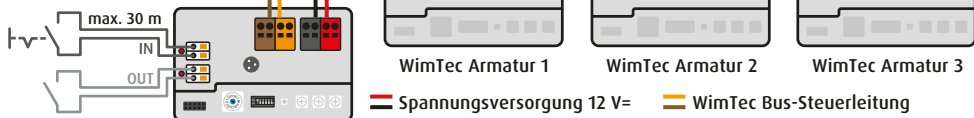
#### 230 V AC - Versorgung

##### Achtung:

Netzteil nicht in der Armatur oder eventuellen Schutzbereichen anbringen.

##### Schalleingang

(z.B. über Schlüsselschalter, Relais, GLT, Smart-Home,...)



Potenzialfreier Relais Ausgang  
1A/50 V AC/DC

(z.B. für Signalleuchte, Statusmeldung, GLT, Hilfsrelais,...)

**WimTec CONTROL**  
Art.Nr. 130 447

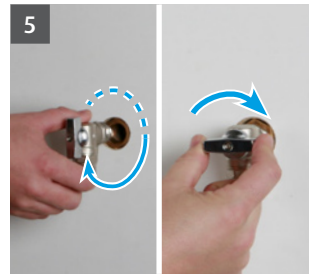
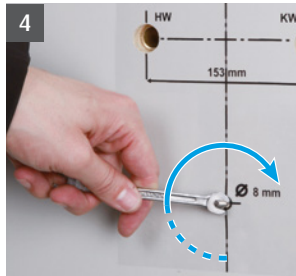
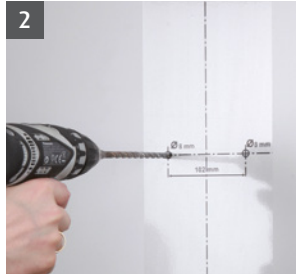
**Spannungsversorgung 12 V=**  
2 x 0,5 - 1,5 mm<sup>2</sup>  
als Baum- oder Sternverkabelung,  
max. 100 m Gesamt-Kabellänge.

**WimTec Bus-Steuerleitung**  
2 x 1,5 mm<sup>2</sup>, LIYCY, YSLCY-OZ  
oder gleichwertiges Kabel,  
als Baum- oder Sternverkabelung,  
max. 1.000 m Gesamt-Kabellänge.

##### Hinweis:

Versorgungs- und Bus-Leitung können auch im selben Kabel verlegt werden (4 x 1,5 mm<sup>2</sup>), Spannungsabfall bei langen Versorgungsleitungen beachten.

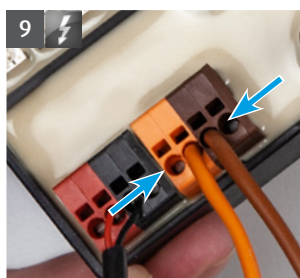
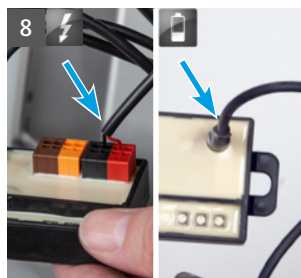
## Montage



**ACHTUNG!**  
Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

1. Mittellinie und Oberkante des Panels anzeichnen. Wasserzuleitung absperren.
2. Bohrlöcher laut Wandbefestigungspunkte anzeichnen (siehe Seite 5), 3x Ø 8 mm bohren und Dübel einsetzen.
3. Montagebügel mit Befestigungsschraube und Beilagscheiben befestigen.
4. Stockschraube zur Befestigung des Panels eindrehen.
5. Beigepackte Vorabsperungen am Wandanschlussgewinde aufdichten und in die vorhandene Wandscheibe einschrauben. Wasserzuleitung öffnen und Warm- sowie Kaltwasserleitung für mind. 30 s vorspülen. Anschließend Wasserzuleitung und Vorabsperungen wieder schließen.

## Montage



**ACHTUNG!**  
 Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

### 6. ⚡ Nur für 12 V Netzversion

Anschlusskabel einziehen und am Netzteil (Art.Nr. 117 899 bzw. Art.Nr. 113 792) anschließen.

**Achtung: Stromversorgung muss abgeschaltet sein und Netzteil darf nicht im Duschpaneel bzw. Schutzbereich verbaut werden!**

### 7. Duschpaneel in die vordere Bügeltasche einhängen.

### 8. ⚡ Nur für 12 V Netzversion

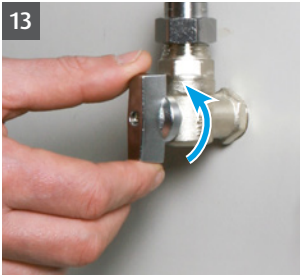
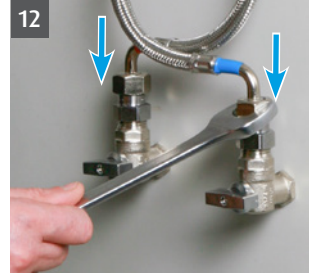
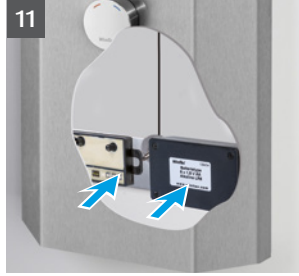
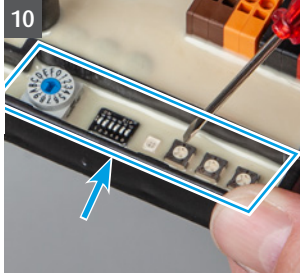
Elektro-Anschluss am Elektronikmodul herstellen

### 🔋 Nur für 9 V Batterieverson (Art.Nr. 121 148, 121 742)

Batteriemodul mit Elektronikmodul verbinden.  
 (Sicherheitsschließimpuls beim Magnetventil erfolgt).

### 9. Ggf. Bus-Anschluss am Elektronikmodul herstellen (siehe Seite 9). Anschließend Spannungsversorgung einschalten (Sicherheitsschließimpuls des Magnetventils erfolgt).

## Montage



**ACHTUNG!**  
Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

10. Gewünschte Funktionseinstellungen (siehe Seite 7) und Bus-Konfiguration (nur bei 12 V Netzversion, siehe Seite 9) am Elektronikmodul an der Paneel-Innenseite vornehmen (kann bei Bedarf entnommen werden).
11. Elektronik links auf der Montageleiste mit Kettverschluss befestigen. Bei 9 V Batterieversion das Batteriemodul auf der rechten Seite befestigen.
12. Flexschläuche mit beigelegter Dichtung an Wasserzuleitung anschließen.
13. Vorabsperungen öffnen.
14. Duschpaneel in die hintere Bügellasche einhängen.
15. Unteren Sicherungsdeckel nach entfernen der vier Schrauben abnehmen.

## Montage



16. Duschpaneel von unten mit Beilagscheibe und Flügelmutter an der Stockschraube sichern.

17. Sicherungsdeckel wieder befestigen.

18. **Nur für PROOF P6 HB**

Brauseschlauch mit beigelegter Dichtung anschließen.

19. Hauptwasserleitung öffnen.

20. Funktionstest durchführen.

### **Hinweis:**

Vor Inbetriebnahme maximale Warmwassertemperatur überprüfen und ggf. Warmwasserbegrenzung beim Einhebelmischer (siehe Seite 14) einstellen.



**ACHTUNG!**  
Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

## Zusätzliche Einstellungen

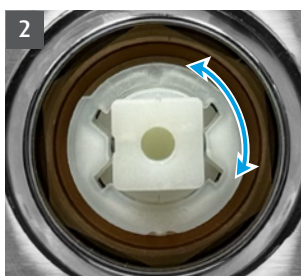
---

### Warmwasserbegrenzung Einhebelmischer

---



1  
Sicherungsschraube mit Inbus SW 2,5 lösen und Griff abheben.



2  
Roten Ring abnehmen, laut gewünschter Begrenzung drehen und wieder einsetzen



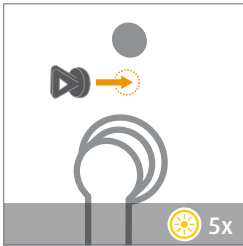
3  
Griff wieder aufsetzen und die Sicherungsschraube mit Inbus SW 2,5 festziehen.

## Bedienung

### Reinigungsstopp:

Dient zum Deaktivieren der Armatur für ungestörtes Reinigen.

### Reinigungsstopp aktivieren:



1. Heranführen des Magnetstiftes unterhalb des Infrarot-Sensors.
2. Nach 5-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Reinigungsstopp für 5 min aktiviert.

Während des Reinigungsstopps blinkt die Kontroll-LED 2-mal alle 3 s (gelb).

### Reinigungsstopp deaktivieren:



#### Automatisch:

Die Armatur geht 5 min nach dem Aktivieren des Reinigungsstopps automatisch wieder in den Normalbetrieb über.

#### Manuell:

1. Zum vorzeitigen Beenden den Magnetstift erneut unterhalb des Infrarot-Sensorfensters heranführen und verweilen.
2. Nach 3-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Reinigungsstopp beendet und die Armatur geht wieder in den Normalbetrieb über.

## Funktions-Beschreibung

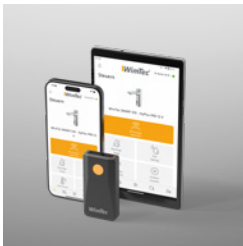
### Freispül-Automatik:



Dient zum automatischen Freispülen der Wasserzuleitungen, um bei längerer Nichtbenutzung das Wachstum mikrobieller Erreger wie Legionellen zu hemmen und die Gesundheit der Nutzer zu schützen.

**Stellung „ON“:** Freispül-Automatik aktiviert.

**Stellung „OFF“:** Freispül-Automatik deaktiviert (voreingestellt).



#### Spülintervall

Gibt die Zeit der automatischen Freispülung an.  
Einstellbar von 0,5 bis 24 h über die DIP-Schalter (siehe Seite 7).  
Mit WimTec REMOTE einstellbar von 0,5 h bis 7 d.

#### Spüldauer

Gibt die Spülzeit im eingestellten Spülintervall an.  
Einstellbar von 10 bis 180 s am Spüldauer-Regler (siehe Seite 7).  
Mit WimTec REMOTE einstellbar von 10 s bis 10 min.

#### Tägliche Sperrzeit

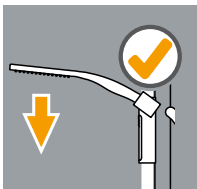
Durch das Festlegen einer Sperrzeit kann eine automatische Freispülung z.B. während der Nachtruhe verhindert werden. Einstellbar von 00:00 bis 23:59 Uhr mittels WimTec REMOTE, siehe Seite 8.

### **i** Hinweis:

Freispülungen werden durch Öffnen des Kalt- und Warmwasser-Magnetventiles durchgeführt. Der Sicherheits-Sensor überwacht dabei die Wassertemperatur.

Bei Gefahr einer Verbrühung wird das Warmwasser-Magnetventil geschlossen und die Freispülung mit dem Kaltwasser-Magnetventil weiter fortgeführt.

Ist das Kaltwasser-Magnetventil oder der Sicherheits-Sensor nicht an der Elektronik angeschlossen, erfolgt keine Freispülung (Verbrühungsgefahr).



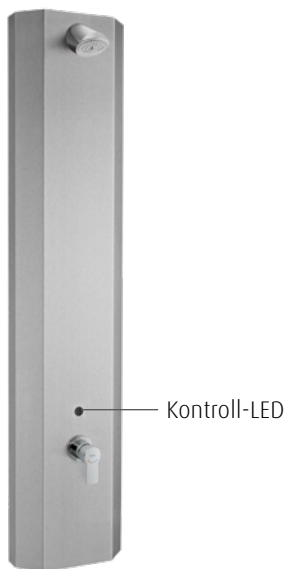
### **!** ACHTUNG! Bei Variante mit Handbrause:

Handbrause in der Halterung mit dem Wasserstrahl senkrecht nach unten ausrichten und auf freien Ablauf achten!  
Beiliegenden Aufkleber neben der Armatur anbringen.



## LED-Signale

---









---

### Beschreibung der Signal-Typen:

---

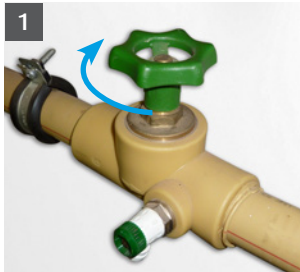
Blinkcode	Bedeutung
☀ ☀ alle 3 s	Reinigungsstopp aktiv
☀ ☀ alle 4 s	Freispülung aktiv
☀ alle 4 s	Unterspannung - Niedriger Batterie-Ladestand, keine Funktion - Batterie wechseln

## Fehleranalyse

Störung	Ursache	Behebung
<b>Wasser läuft nicht</b>	Netzausfall	Stromversorgung überprüfen
	 LED blinkt 1 x alle 4 s Batterie ist leer	Batterie tauschen (siehe Seite 20)
	  LED blinkt 2 x alle 3 s Reinigungsstopp aktiviert	Reinigungsstopp beenden (siehe Seite 15)
	kein Wasser	Wasserzuleitung und Vorabsperren überprüfen/öffnen
	Magnetventil verschmutzt oder defekt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 21)
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen (siehe Seite 20)
<b>Wasser läuft ohne Benutzer</b>  	Freispül-Automatik aktiv	Dauer der Freispülung abwarten, ggf. Einstellungen vornehmen (siehe Seite 16)
	Magnetventil verschmutzt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 21)
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen (siehe Seite 20)
<b>Durchfluss zu niedrig</b>	Duschkopf/Handbrause verschmutzt	Duschkopf/Handbrause reinigen oder tauschen
	Vorfilter verschmutzt	Vorfilter reinigen oder tauschen (siehe Seite 23)
	Magnetventil verschmutzt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 21)
	Versorgungsdruck zu niedrig	Wasserzuleitung und Vorabsperren sowie Versorgungsdruck prüfen
<b>Wassertemperatur nicht korrekt</b>	kein Kalt-/Warmwasser	Wasserzuleitung und Vorabsperren überprüfen/öffnen
	Rückflussverhinderer fehlt oder defekt	Rückflussverhinderer reinigen oder tauschen

## Wartung | Service

### Allgemein gültige Arbeitsschritte für Wartung/Service



1 Wasserzuleitung absperrn und ggf. Stromversorgung trennen.



2 Unteren Sicherungsdeckel nach entfernen der vier Schrauben abnehmen.



3 Flügelmutter an der Stockschraube herunterdrehen und Duschpaneel aus der Halterung nehmen.



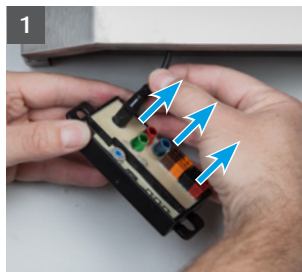
4 Duschpaneel für Wartungszwecke in einen der dafür vorgesehenen Schlitze im Haltebügel einhängen und gewünschte Wartungsschritte durchführen.



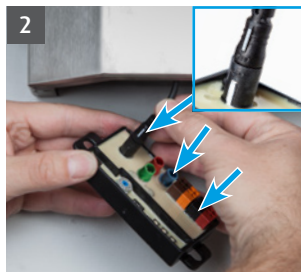
5 Anschließend Paneel wieder in den Haltebügel einhängen und weitere Montageschritte durchführen (**siehe Seite 12**).

## Wartung | Service

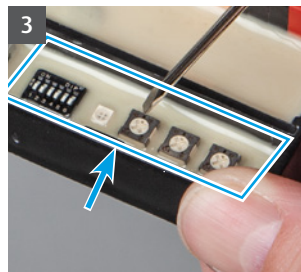
## Elektronikmodul tauschen



Infrarot-Sensor, Sicherheits-Sensor, Magnetventile und Spannungsversorgung vom Elektronikmodul abstecken.



Steckverbindungen bei neuem Elektronikmodul herstellen.  
**Auf Markierungen achten!**



Gewünschte Funktionseinstellungen am Elektronikmodul vornehmen (**siehe Seite 7**). Anschließend weitere Montage durchführen (**siehe Seite 12**).

## Batterien tauschen

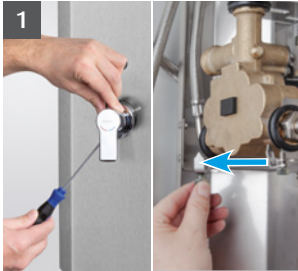


Batteriemodul abstecken.



Batteriemodul öffnen.  
6 Stk. Alkali AA 1,5 V  
Batterien einsetzen.  
**Auf Polarität achten!**  
Batteriemodul wieder  
anstecken.

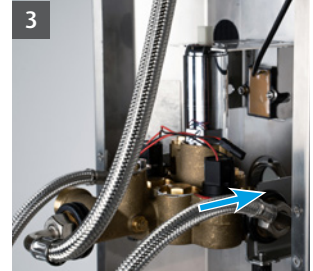
## Allgemein gültige Arbeitsschritte für Wartung/Service



Mischergriff abnehmen.  
Die beiden Sicherungsschrauben bei der Gusswasserstrecke lösen und Haltetaschen nach vor drehen.

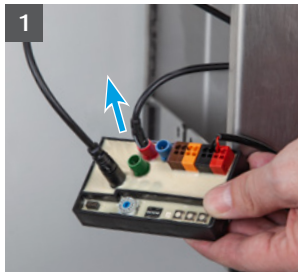


Gusswasserstrecke aus der Halterung ziehen und 90° nach unten drehen.



Für die Wartungsstellung die Gusswasserstrecke in die vorgesehene Aufnahme schieben und gewünschte Wartungsschritte durchführen.

## Magnetventil reinigen | tauschen



Magnetventil abstecken.



Magnetventil mit der Hand gegen den Uhrzeigersinn heraus-schrauben.



Ventilfilter unter fließendem Wasser reinigen (evt. weiche Bürste verwenden), ggf. Ventil tauschen. Magnetventil per Hand einschrauben und Montage durchführen (**siehe oben**).  
**Achtung: max. Einschraub-Drehmoment: 1 Nm!**

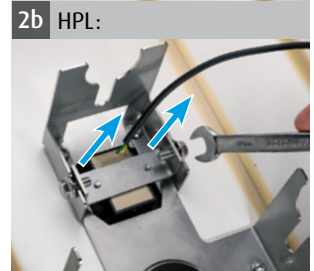
## Infrarot-Sensor tauschen



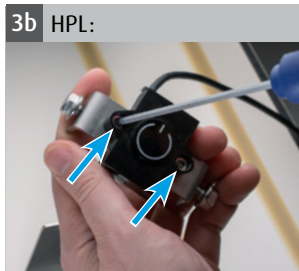
Infrarot-Sensor vom Elektronikmodul abstecken.



Sensor auf der Rückseite der Frontplatte mit Schraubendreher SW 7 herausschrauben und neuen Sensor einsetzen.



Sensor-Haltebügel auf der Rückseite der Frontplatte mit Schraubendreher SW 7 herausschrauben.

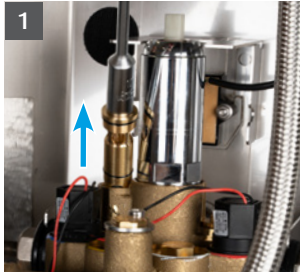


Sensor auf der Rückseite des Haltebügels mit Schraubendreher SW 7 herausschrauben und anschließend mit dem Sensor-Haltebügel wieder befestigen.



Steckverbindung von Infrarot-Sensor und Elektronikmodul herstellen (auf Markierungen achten). Anschließend weitere Montage durchführen (**siehe Seite 12**).

### Schmutzsieb reinigen/tauschen

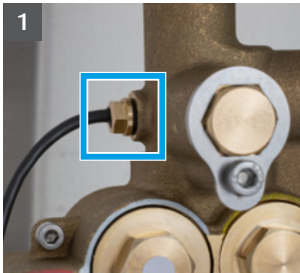


1  
Schmutzsieb-Abdeckung mit Steckschlüssel SW 10 lockern und vorsichtig herausziehen.



2  
Schmutzsieb herausnehmen und unter fließendem Wasser reinigen oder ggf. tauschen. Anschließend Montage durchführen (siehe Seite 12).

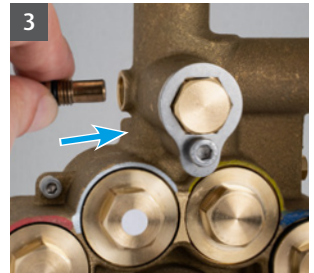
### Tausch des Sicherheits-Sensors



1  
Der Sicherheits-Sensor ist auf der linken Seite der Wasserstrecke montiert.

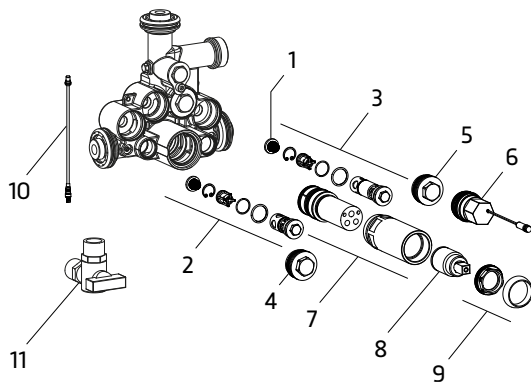


2  
Den Sicherheits-Sensor mit einem Gabelschlüssel SW 8 lockern und herausdrehen.



3  
Neuen Sicherheits-Sensor einsetzen und handfest (Anzugsmoment  $\leq 2 \text{ Nm}$ ) anziehen.

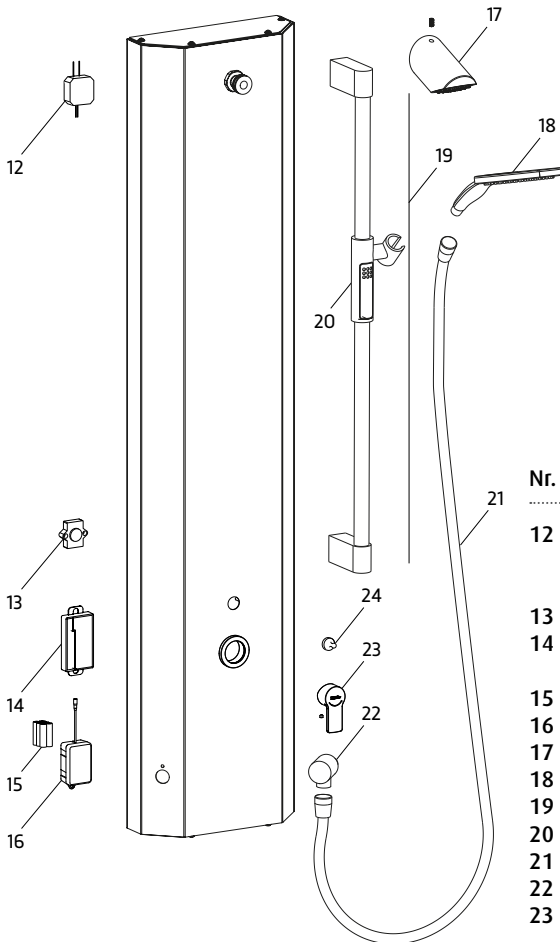
## Ersatzteile



## Nr. Beschreibung Art.Nr.

1	Schmutzfilter (1 Stk.)	119 770
2	Rückflussverhinderer und Vorfilter Set Warmwasser	131 147
3	Rückflussverhinderer und Vorfilter Set Kaltwasser	131 130
4	Verschlussstopfen geschlossen	134 544
5	Verschlussstopfen offen	134 551
6	Magnetventil (1 Stk.)	128 833
7	Verlängerungsset	134 568
8	Mischerkartusche	134 339
9	Rosette mit Kartuschenmutter	134 407
10	Sicherheits-Sensor	136 241
11	Vorabsperrung (Kugelhahn) 1 Stk.	124 439

## Ersatzteile



Nr.	Bezeichnung	Art.Nr.
12	WimTec UP Netzteil 1-fach	117 899
	5-fach	113 792
13	Infrarot-Sensor	136 364
14	Elektronikmodul HyPlus 9 V	136 234
	Elektronikmodul HyPlus 12 V	134 261
15	Batterie Alkali 1,5 V - Set	138 764
16	Batteriemodul 9 V - 6 x 1,5 V AA	129 434
17	Duschkopf	126 662
18	Handbrause	120 561
19	Schubstange	124 545
20	Ersatzteilgleiter	124 552
21	Brauseschlauch	114 119
22	Anschlusswinkel Brauseschlauch	120 554
23	Mischergriff inkl. Griffschraube	134 322
	Sicherungs- und Griffschraube	136 494
24	Magnetstift	124 385





[www.wimtec.com](http://www.wimtec.com)



Entsorgungsinformationen finden Sie unter:  
[www.wimtec.com/umweltschutz](http://www.wimtec.com/umweltschutz)

**WimTec Sanitärprodukte GmbH**

**p:** Freidegg 50, 3325 Ferschnitz, AUSTRIA

**t:** +43 7473 5000 **f:** DW - 500

**e:** [office@wimtec.com](mailto:office@wimtec.com) **i:** [www.wimtec.com](http://www.wimtec.com)